



Gemeindeamt Jerzens

A-6474 Jerzens · Tirol

Tel. 05414/87336 · Fax 05414/86458

e-mail: gemeinde@jenzens.tirol.gv.at

<http://www.jenzens.tirol.gv.at>

Railba Pitztal · BIC: RZTIAT22353

IBAN: AT203635300000120063

JERZENS **PITZTAL**
1100 m

KUNDMACHUNG

über die Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Jerzens
am Mittwoch, den 22. Jänner 2014 um 20.00 Uhr
im Gemeindeamt Jerzens

Tagesordnung

1. Bericht des Bürgermeisters
Beratung und Beschlussfassung über:
 2. Bau Wasserversorgung BA05 Ritzenried
 3. Einhebung der Waldumlage
 4. Flächentausch eines öffentlichen Weges Bereich Grube
 5. Vergabe Friseursalon
 6. Raumgestaltung Lourdkapelle
 7. Jagdvergabe
 8. Wirtschaftsablauf Sommerbetrieb Tanzalpe
 9. Wirtschaftsablauf Wald Agrargemeinschaft
 10. Anträge Anfragen Allfälliges
1. **Bericht des Bürgermeisters:**
- a) Zum zukünftigen Weiterbetrieb des Schlachthofes Wenns / Pitztal hat es eine Besprechung gegeben, da in der Vergangenheit den Betriebsablauf die Agrargemeinschaft Wenns organisiert hat und den jährlichen Abgang sich die großen Agrargemeinschaften des Pitztals je nach Anteilen aufgeteilt haben. Da diese Agrargemeinschaften nun Gemeindegutsagrargemeinschaften sind, sind nach der neuen Gesetzeslage die Gemeinden zuständig. Der Abgang der Schlachtstelle Wenns belief sich im Jahr 2012 auf € 56.000,-. Es wird gewünscht, dass ein Pächter in Eigenregie die Schlachtstelle Wenns betreibt. Für die Möglichkeit der Veredelung der Schlachtprodukte müsste ein Zubau am Schlachthof Wenns erfolgen. Weitere Gespräche folgen.
 - b) Am 8. Jänner 2014 fand die Forsttagsatzung statt. Der Holzeinschlag im Bezirk Imst ist im Vergleich der Jahre 2012 und 2013 von 126.000 Festmeter auf 68.000 Festmeter zurückgegangen und die Förderungen für den Waldbetrieb wurden von € 1,5 Mio. auf € 957.000,- gekürzt. Weiters findet heuer in Jerzens eine Waldtypisierung der Bodenbeschaffenheit statt. Zur Forsttagsatzung wurden auch die Jäger eingeladen zur weiteren Information und gemeinsamen Absprache bezüglich Wildverbiss, forstwirtschaftliche Maßnahmen und deren Förderungen. Der Abschuss wurde erfüllt, jedoch ist im Bereich Innerwald der Wildverbiss immer noch ein Problem.
 - c) Die für den Verkehrsverbund Pitztal erhaltene Bundesförderung wurde gestrichen, da die Finanzierung des Bussystems nicht vorrangig von den Gemeinden getragen wird. Es soll ein Vertrag erstellt werden, bei welchen es möglich ist, dass die Bundesmittel wieder zuerkannt werden. Weiters wird ein Gespräch, betreffend

Indexanpassung der Landesförderung für den Busverkehr, mit dem Amt der Tiroler Landesregierung stattfinden.

- d) Beim Gemeindetraktor SAME wurde eine umfassende Reparatur durchgeführt, somit müsste in den nächsten Jahren der Traktor wieder einsatzbereit sein. Der Traktor hat derzeit 5.700 Betriebsstunden, im Jahr 2013 betrug der Reparaturaufwand € 15.000,- und im Jahr 2012 € 10.000,-.

2. **Bau Wasserversorgung BA05 Ritzenried:**

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, vorbehaltlich der Zusage an Bedarfszuweisungsmitteln, dass das Wasserversorgungsprojekt BA05 Ritzenried zum Gesamtpreis von € 560.000,- netto zur Ausführung gelangen soll.

Der Gemeinderat beschließt mit 10 Stimmen und 1 Stimmenthaltung, vorbehaltlich der Zusage an Bedarfszuweisungsmitteln, dass der Auftrag für die Errichtung der ausgeschriebenen Bauleistungen für die WVA Jerzens Ritzenried, Hochbehälter Rablesau, an den Billigstbieter Fa. Teerag-Asdag zu einem Angebotspreis von € 242.832,- netto erteilt wird.

3. **Einhebung der Waldumlage:**

Die Einhebung der Waldumlage betrifft größtenteils die Agrargemeinschaft Jerzens und in weiterer Folge würde die Forderung wieder auf die Gemeinde Jerzens zurückfallen. Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dass die Waldumlage nicht eingehoben werden soll.

4. **Flächentausch eines öffentlichen Weges Bereich Grube:**

Im Bereich der Gp. 529 findet in nächster Zeit eine Grenzfeststellung statt. Sollte der auf der Gp. 529 errichtete Schuppen ins öffentliche Gut ragen, wäre ein Grundtausch vorzunehmen. Der Gemeinderat beschließt mit 8 Stimmen gegen 2 Stimmen, bei 1 Stimmenthaltung einem möglichen notwendigen Grundtausch zuzustimmen.

5. **Vergabe Friseursalon:**

Mit Frau Schuler Gerti, Arzl wurde ein weiteres Gespräch betreffend Miete der freien Räumlichkeiten im Gemeindehaus als Friseurlokal geführt. Damit das Friseurlokal den Anforderungen entspricht müssen diverse Wasser- und Elektroanschlüsse, sowie der Boden erneuert werden. Diese Umbaukosten würden von Frau Schuler Gerti getragen, wenn sie einen dementsprechenden Mietnachlass erhält. Der Gemeinderat beschließt mit 9 Stimmen gegen 1 Stimme, bei 1 Stimmenthaltung auf 16 Monatsmieten à € 350,- netto zu verzichten und dass dies als Gemeindeguschuss zu den Umbaukosten von Frau Schuler Gerti gewährt werden.

6. **Raumgestaltung Lourdkapelle:**

Der gerichtlich beeidete Sachverständige Ing. Manfred Putz hat festgestellt, dass beim Kastanienbaum bei der Lourdkapelle im Dorf:

Die Verkehrssicherheit des Baumes nicht gegeben ist. Die Gefahr zurzeit eindeutig von der Baumkrone ausgeht. Die Schnittstellen eingefault sind. Äste können dadurch leicht ausbrechen und Personen und Sachen gefährden.

Der Sachverständige empfiehlt dem Gemeinderat Jerzens den Rosskastanienbaum dringend zu fällen.

Ebenso empfiehlt Dr. Rampold vom Bundesdenkmalamt den Baum zu entfernen um mögliche Schäden am Bauwerk der Kapelle wegen der großen Wurzeln zu verhindern.

Der Gemeinderat beschließt mit 9 Stimmen gegen 2 Stimmen, dass der Kastanienbaum gefällt werden soll.

7. Jagdvergabe:

Der Entwurf des Jagdpachtvertrages wurde von der Bezirkshauptmannschaft Imst geprüft, ein paar Punkte des Vertrages sind noch anzupassen. Der Wegbenützunganteil sollte in einem Zusatzvertrag enthalten sein und mit der Dauer des Jagdpachtvertrages gekoppelt sein. Der Gemeinderat stimmt dieser Vorgangsweise einstimmig zu.

8. Wirtschaftsablauf Sommerbetrieb Tanzalpe:

Da die Einnahmen aus Schiservituten und die Pachteinahmen der Agrargemeinschaft Tanzalpe in Rechnungskreis II zu buchen sind, ist es der AG Tanzalpe finanziell nicht mehr möglich den Sommerbetrieb an der Tanzalm aufrecht zu erhalten. Die finanzielle Aufgliederung des letztjährigen Sommerbetriebes ergaben Kosten von ca. € 55.000,-. Der Gemeinderat beschließt mit 8 Stimmen gegen 3 Stimmen, dass der Wirtschaftsablauf Sommerbetrieb AG Tanzalpe aufrecht bleiben und wie bisher weitergeführt werden soll

9. Wirtschaftsablauf Wald Agrargemeinschaft:

Der Gemeinderat beschließt mit 10 Stimmen bei 1 Stimmenthaltung, dass der bisherige Wirtschaftsablauf der Wald Agrargemeinschaft Jerzens fortgesetzt werden soll. Die Bedingung ist jedoch, falls sich aus dem laufenden Wirtschaftsbetrieb ein Guthaben ergibt, dieses anzusparen und nicht für Investitionen zu verwenden.

10. Anträge Anfragen Allfälliges:

- a) Der Baubeginn des Wasserkraftwerkes Pitze wird voraussichtlich April 2014 sein. Die rechtlichen Beratungskosten für das Kraftwerk belaufen sich auf € 9.600,-.
- b) Die laut anraten von Rechtsanwalt Dr. Brugger verfasste Beschwerde beim Verwaltungsgerichtshof betreffend Agrargemeinschaft Tanzalpe hat € 4.500,- gekostet.
- c) Außerhalb des Dorfzentrums von Jerzens wären mehrere Hundetoiletten notwendig.
- d) Dem neu gegründeten Verein Pitztaler Dorfbühne Jerzens wird ein Zuschuss von € 150,- gewährt. Die Kosten der Saalbenützung für Aufführungen sollten mit dem Tourismusverband Pitztal Ortsstelle Jerzens abgeklärt werden.
- e) Im Bereich des Dorfbaches ist das Gehölz zu entfernen. Die Kosten belaufen sich laut Wildbach- und Lawinenverbauung auf € 45.000,-, davon hätte die Gemeinde Jerzens 1/3 der Kosten zu tragen. Waldaufseher Wohlfarter Andreas wird sich die Bereiche ansehen.
- f) Die Landesstraße L16 Pitztaler Straße wird wegen Kanalarbeiten im Bereich Arzl-Dorf vom 28. April 2014 bis 13. Juni 2014 für den Verkehr gesperrt. Die Umleitung erfolgt über die Landesstraße L243 (Wald, Leins, Jerzens). Weitere Informationen ergehen in einem Rundschreiben an die Bevölkerung.

Aufsichtsbeschwerden gegen diese Beschlüsse sind bis 14.02.2014 schriftlich beim Gemeindeamt Jerzens einzubringen.

Der Bürgermeister:

Angeschlagen am: 30.01.2014
Abgenommen am: 14.02.2014

Raich Karl

